

Master Risikomanagement und Finanzanalyse (M.Sc.)

## Modulangebot Sommersemester 2025

Inhalte – Lernergebnisse – Lehrende – Termine



# Quantitative Methoden

## Pflichtmodul

<b>Lehrende*r</b>	Dr. Andreas Mändle BIPS Bremen
<b>Inhalte</b>	<p>Das Modul bietet eine Einführung in die Angewandte Statistik und deren Grundlagen. Behandelt werden:</p> <p>Deskriptive Statistik: Lage- und Streuungsmaße, empirische Quantile, Histogramm, rohe und geglättete empirische Verteilungsfunktion, empirische Korrelation, Ausgleichsrechnung (Regression),</p> <p>Theoretische Grundlagen: Wahrscheinlichkeitsmodelle, Mengentheoretische Grundlagen, Kombinatorik Bedingte Wahrscheinlichkeit, Unabhängigkeit, Satz von Bayes Zufallsvariablen und ihre Verteilungen, Wahrscheinlichkeits- und Dichtefunktion, Verteilungsfunktion, Quantilsfunktion Erwartungswert, Varianz und Kovarianz, Korrelationskoeffizient Gesetz der Großen Zahlen und zentraler Grenzwertsatz, Induktive Statistik: Schätztheorie: Momenten- und Maximum-Likelihood-Methode Testtheorie und Testmethoden</p>
<b>Lernergebnisse</b>	<p>Die Teilnehmenden lernen die allgemeinen Konzepte statistischer Verfahren kennen. Sie können entsprechende Anwendungen der Verfahren und Konzepte in praktischen Aufgabenstellungen reproduzieren.</p> <p>Sie erlernen die korrekte Durchführung der Verfahren in Datenbeispielen und sind in der Lage, statistische Analysen zu verstehen, kritisch zu hinterfragen und für ein gegebenes Problem ein geeignetes Verfahren auszuwählen und anzuwenden.</p>
<b>Lehrformen</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), Bearbeitung von Übungsaufgaben, Online-Workshops und Web-Seminare
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 25 Teilnehmende
<b>Voraussetzungen</b>	Keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Pflichtmodul
<b>Voraussetzung für Vergabe von Kreditpunkten</b>	regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen, Online-Workshops und Web-Seminaren Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Online-Aufgaben und mündliche Prüfung
<b>Kreditpunkte und Noten</b>	Kreditpunkte: 6 KP Notenskala: 1,0 / 1,3 / 1,7 / 2,0 / 2,3 / 2,7 / 3,0 / 3,3 / 3,7 / 4,0 / 5,0
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Gesamt: ca. 180 Std. (internetgestützte (betreute) Selbststudienphasen: ca. 155 Std; synchrone Phasen: ca. 25 Std.)
<b>Dauer</b>	ca. 20 Wochen
<b>Termine</b>	Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem Anmeldeformular entnehmen.
<b>Gebühr</b>	900,00 Euro

# Risikomanagement und Regulierung

## Pflichtmodul

<b>Lehrende*r</b>	Prof. Dr. Stefan Janßen Jade-Hochschule Wilhelmshaven
<b>Inhalte</b>	<p>Dieses Modul gibt einen ersten Überblick zum Thema des finanziellen Risikomanagements und des regulatorischen Rahmens:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— Was sind zentrale Bausteine eines Risikomanagementsystems?</li> <li>— Wie unterscheiden sich strategisches und operatives Risikomanagement?</li> <li>— Welche regulatorischen Vorgaben sind zu beachten?</li> <li>— Welche Unterschiede gibt es zwischen den verschiedenen Finanzdienstleistern und anderen Unternehmen?</li> <li>— Welche Prozesse sind in meinem Unternehmen sinnvoll?</li> </ul> <p>Behandelt werden weiterhin die Möglichkeiten der Unternehmenssteuerung (z.B. in Bezug auf Risikotragfähigkeit, Risikomodelle, Risikokultur, Berichtspflichten oder Kompetenzen (fit and proper)) unter Berücksichtigung der regulatorischen Vorgaben.</p> <p>Im Rahmen des internetgestützten Selbststudiums arbeiten die Studierenden sich allein oder in Kleingruppen eigenständig in eine ausgewählte aufsichtsrechtliche Fragestellung ein und können ihre Ergebnisse im Rahmen der zweiten Präsenzphase präsentieren.</p>
<b>Lernergebnisse</b>	<p>Nach Abschluss des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— kennen und verstehen die Teilnehmenden die Begriffe, Konzepte, ausgewählte Instrumente und Prozesse eines finanziellen Risikomanagements</li> <li>— können die Teilnehmenden die Vorgaben verschiedener Unternehmensgruppen abgrenzen und umsetzen</li> <li>— kennen die Studierenden wesentliche aufsichtsrechtliche Rahmenbedingungen von Finanzrisiken und können aktuelle regulatorische Entwicklungen im Finanzsektor kritisch beurteilen</li> <li>— können die Teilnehmenden Probleme des Risikomanagements in der Praxis identifizieren und analysieren sowie Lösungsansätze entwickeln und reflektieren</li> <li>— verfügen die Teilnehmenden über vertiefte Kenntnisse in einem speziellen Bereich des Aufsichtsrechts und sind in der Lage, diese anschaulich und kompetent zu präsentieren</li> </ul>
<b>Lehrformen</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), Referat (schriftliche Ausarbeitung und Präsentation), Präsenzworkshops
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 25 Teilnehmende
<b>Voraussetzungen</b>	Keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Pflichtmodul
<b>Voraussetzung für Vergabe von Kreditpunkten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>— regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenzworkshops</li> <li>— Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Projektarbeit (schriftliche Ausarbeitung und Präsentation)</li> </ul>
<b>Kreditpunkte und Noten</b>	Kreditpunkte: 6 KP Notenskala: 1,0 / 1,3 / 1,7 / 2,0 / 2,3 / 2,7 / 3,0 / 3,3 / 3,7 / 4,0 / 5,0
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei Semestern angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Gesamt: ca. 180 Std. (internetgestützte (betreute) Selbststudienphasen: ca. 160 Std; synchrone Phasen: ca. 20 Std.)
<b>Dauer</b>	ca. 20 Wochen
<b>Termine</b>	Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem Anmeldeformular entnehmen.
<b>Gebühr</b>	900,00 Euro

# Quantitatives Risikomanagement

## Wahlpflichtmodul (Mathematische Methodenkompetenz)

<b>Lehrende*r</b>	Dr. Daniel Dubischar Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
<b>Inhalte</b>	Empirische Bestimmung von Risikomaßen und Risikokennzahlen, wertorientiertes Risikomanagement, mathematische Grundlagen von Eigenmittelanforderungen nach Basel II/III und Solvency II, Korrelation und Diversifikation, mathematische Methoden der Risikokapitalallokation
<b>Lernergebnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>— Die Studierenden kennen die wesentlichen Risikoklassen für die verschiedenen Finanzintermediäre und können sie im Hinblick auf nationales und internationales Aufsichtsrecht einschätzen.</li> <li>— Sie kennen statistische Risikomaße, können deren Vor- und Nachteile beschreiben und ihre Auswirkung auf die Eigenkapitalunterlegung für das Unternehmen angeben.</li> <li>— Sie sind mit Abhängigkeitskonzepten für Finanz- und Versicherungsportfolios vertraut und können diese mathematisch beschreiben und statistisch mit Excel oder R an Daten anpassen.</li> <li>— Die Grundlagen der wertorientierten Unternehmenssteuerung und gängige Konzepte für Kapitalallokation sind den Studierenden bekannt und können in einer konkreten Risikosituation ausgerechnet werden.</li> </ul>
<b>Lehrformen</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), Bearbeitung von Übungsaufgaben, zwei Präsenzworkshops und Web-Seminare
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 25 Teilnehmende
<b>Voraussetzungen</b>	Quantitative Methoden
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul
<b>Voraussetzung für Vergabe von Kreditpunkten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>— regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen, Präsenzworkshops und Web-Seminaren</li> <li>— Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Online Aufgaben und Referat (schriftliche Ausarbeitung und Präsentation)</li> </ul>
<b>Kreditpunkte und Noten</b>	Kreditpunkte: 6 KP Notenskala: 1,0 / 1,3 / 1,7 / 2,0 / 2,3 / 2,7 / 3,0 / 3,3 / 3,7 / 4,0 / 5,0
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in einem Turnus von ca. vier Semestern angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Gesamt: ca. 180 Std. (internetgestützte (betreute) Selbststudienphasen: ca. 155 Std; synchrone Phasen: ca. 25 Std.)
<b>Dauer</b>	ca. 20 Wochen
<b>Termine</b>	Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem Anmeldeformular entnehmen.
<b>Gebühr</b>	900,00 Euro

# Risiko und Sustainability Alternativer Investments

## Wahlpflichtmodul (Aktuelle Themen)

<b>Lehrende*r</b>	Jegor Tokarevich SOF Ltd.
<b>Inhalte</b>	<p>Alternative Investments (AI) wie Private Equity, Private Debt, Infrastruktur oder Immobilien sind ein wichtiger Baustein in der Kapitalanlage von Investoren, insbesondere von Versicherern, Banken, Pensionskassen, Asset Manager*innen und Kapitalverwaltungsgesellschaften. AI sind heterogen, komplex und werfen viele multidisziplinäre Fragen an der Schnittstelle zwischen der Regulierung, dem Risikomanagement und sonstigen Prozessen auf.</p> <p>Das Modul behandelt im ersten Teil die wesentlichen Merkmale, Chancen und Risiken von Alternativen Investments als Anlageklasse insbesondere in Abgrenzung zu traditionellen Investments. Danach beschäftigen sich die Teilnehmenden mit den wesentlichen Eigenschaften und Risiken einzelner AI-Klassen, darunter Private Equity, Private Debt, Infrastruktur und Real Estate als Direkt- und (Dach-)Fondsinvestments. Dabei werden marktübliche assetspezifische Risikomanagement- und -bewertungsverfahren vor und nach dem Investment diskutiert sowie Praxisfälle vorgestellt. In diesem Kontext werden auch aktuelle Ansätze zum Management von Nachhaltigkeitsrisiken (ESG) analysiert.</p>
<b>Lernergebnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>— Die Studierenden können die Vor- und Nachteile von alternativen Investments als Anlageklasse verstehen und analysieren sowie diese in das aktuelle institutionelle Investmentuniversum einordnen und von traditionellen Anlageklassen abgrenzen.</li> <li>— Sie sind in der Lage, Chancen und Risiken ausgewählter alternativer Investmentklassen zu identifizieren und zu evaluieren.</li> <li>— Die Teilnehmenden kennen die gängigen Risikomanagement- und -bewertungsverfahren, die vor und nach dem Investment in alternativen Anlageklassen eingesetzt werden, und können geeignete Verfahren für individuelle Risiken auswählen.</li> <li>— Darüber hinaus kennen sie den aktuellen Stand der Diskussion und verschiedene Verfahren zur Messung von Nachhaltigkeitsrisiken (ESG) und können geeignete Verfahren für relevante ESG-Risiken auswählen und weiterentwickeln.</li> <li>— Sie differenzieren zwischen den wesentlichen Schritten von Investmentprozessen und folgern, wie die Risikomanagementaufgaben mit dem Investmentprozess sinnvoll verknüpft werden können</li> </ul>
<b>Lehrformen</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), Bearbeitung von Übungsaufgaben, zwei Online-Workshops
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 25 Teilnehmende
<b>Voraussetzungen</b>	Keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul
<b>Voraussetzung für Vergabe von Kreditpunkten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>— regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Online-Workshops</li> <li>— Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Projektarbeit (schriftliche Ausarbeitung und Präsentation)</li> </ul>
<b>Kreditpunkte und Noten</b>	Kreditpunkte: 6 KP Notenskala: 1,0 / 1,3 / 1,7 / 2,0 / 2,3 / 2,7 / 3,0 / 3,3 / 3,7 / 4,0 / 5,0
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in einem Turnus von ca. zwei Semestern angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Gesamt: ca. 180 Std. (internetgestützte (betreute) Selbststudienphasen: ca. 160 Std.; synchrone Phasen: ca. 20 Std.)
<b>Dauer</b>	ca. 20 Wochen
<b>Termine</b>	Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem Anmeldeformular entnehmen.
<b>Gebühr</b>	900,00 Euro